

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR BEWERBER DER NORAS MRI PRODUCTS GMBH

Informationen gemäß Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,

nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung. In dieser Erklärung erhalten Sie Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

NORAS MRI products GmbH, Leibnizstr. 4, 97204 Höchberg

Sie erreichen den externen Datenschutzbeauftragten unter:

Datenschutzbeauftragter, c/o NORAS MRI products GmbH, Leibnizstr. 4, 97204 Höchberg oder
datenschutz@noras.de

2. Welche Daten verarbeiten wir und aus welchen Quellen stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten. Diese Daten entstammen entweder aus Ihrer E-Mail oder per Briefpost mitsamt Anhängen (z.B. Anschreiben, Passbild, Lebenslauf, Zeugnisse)

a) Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhalten

- Stammdaten:
 - Geschlecht, Name, Anschrift, Telefonnummern und E-Mail-Adresse;
 - Falls vom Bewerber im Lebenslauf angegeben: u.a. Geburtsdatum, -ort, -land und ggf. -name, Staatsangehörigkeit, Familienstand
- Daten, wie Sie auf das Stellenangebot aufmerksam geworden sind.
- Daten über den Grund für das angestrebte Praktikum (Nur im Falle einer Bewerbung für einen Praktikumsplatz).
- Daten über die Schulausbildung im Einzelnen (Nur im Falle einer Bewerbung für einen Ausbildungsplatz): Beginn und Ende der Schulausbildung; Art der Schule, Art des Abschlusses, Gesamtnotendurchschnitt des letzten Zeugnisses (ohne Kopfnote), Noten des letzten Zeugnisses in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch, BWL, Rechnungswesen.
- Daten über die Ausbildung (u.a. Schule, Universität, betriebliche Ausbildung)
- Daten über außerberufliche Interessen: Hobbys, Ehrenamtliches Engagement
- Daten über den Inhalt ehemaliger/aktueller Arbeitsverhältnisse, z.B. Arbeitsaufgaben, Leistungsdaten, ausgefüllte Positionen (Diese Daten können sich aus Ihrem Anschreiben/Lebenslauf/beigefügten Arbeitszeugnissen ergeben).
- Passbild

- Anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen, wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf oder Zeugnisse.
- Kommunikationsdaten: Inhalte persönlicher oder telefonischer Gespräche und sonstige Daten, die im Rahmen der Kommunikation (z.B. bei telefonischen Rückfragen unsererseits, bei Verwendung des Kontaktformulars) mit Ihnen anfallen.
- Datenschutzrechtliche Erklärungen:
 - Einwilligungserklärungen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten;
 - Erklärungen zum Widerruf etwaiger von Ihnen erteilter Einwilligungen; Erklärungen zum Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten;
 - Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit einschließlich der Informationen, die Sie uns bei der Geltendmachung Ihrer Rechte mitteilen.

b) Daten, die wir von Dritten erhalten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten bzw. Kategorien von Daten, die wir die im Rahmen des Bewerbungsprozesses mit Ihrer Zustimmung von Dritten (z.B. Personalvermittler) erhalten haben.

3. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten, auf welcher Rechtsgrundlage und welche Daten/ Datenkategorien sind beinhaltet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zu verschiedenen Zwecken. Grundsätzlich kommen als Zwecke der Verarbeitung in Betracht: Die Verarbeitung zur Anbahnung von Vertragsverhältnissen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO), zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

a) Vertragsanbahnung einschließlich der Kommunikation mit der betroffenen Person

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Daten wie Bewerber auf die Stelle aufmerksam geworden ist, Daten über den Grund für das angestrebte Praktikum, Daten über die Schulausbildung, Passbild, Kommunikationsdaten, Bewerbungsnummer, Anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen, wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf oder Zeugnisse

b) Nach Zustandekommen eines Arbeitsvertrags werden Daten in der Personalakte des Betroffenen gespeichert. Diese Daten dienen dann als Grundlage für die spätere berufliche Entwicklung des Betroffenen (z.B. Erkennen von Fortbildungs-, Weiterentwicklungsmöglichkeiten/ -bedarf je nach Vorkenntnissen, Beförderungsmöglichkeiten je nach vorhandenen Qualifikationen etc.)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Daten wie Bewerber auf die Stelle aufmerksam geworden ist, Daten über den Grund für das angestrebte Praktikum, Daten über die Schulausbildung, Daten, ob es sich um einen internen Bewerber handelt, Kommunikationsdaten, Anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen, wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf oder Zeugnisse

c) Nach Zustandekommen eines Arbeitsvertrags werden die Daten außerdem zur Missbrauchskontrolle in der Personalakte des Betroffenen gespeichert

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Daten, wie Bewerber auf die Stelle aufmerksam geworden ist, Daten über den Grund für das angestrebte Praktikum, Daten über die Schulausbildung, Kommunikationsdaten, Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen, wie etwa Ihr Bewerbungsschreiben, Lebenslauf oder Zeugnisse

d) Auf Grund des Bewerbungsprozesses können ggf. gegenseitige Rechtsansprüche (z.B. vorvertragliche Ansprüche, AGG Ansprüche) entstehen. Die erhobenen Daten sind erforderlich zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung dieser (potenziellen) Rechtsansprüche

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Kommunikationsdaten und Nutzungsdaten

e) Einwilligungsmanagement (Verwaltung von datenschutzrechtlichen Einwilligungs- und Widerrufserklärungen)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten sowie datenschutzrechtliche Erklärungen

f) Betroffenenrechtenmanagement (Bearbeiter von Anfragen betroffener Personen zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Rechte der betroffenen Personen)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO

Hierzu gehören alle Daten bzw. Kategorien von Daten, die Gegenstand der jeweiligen Anfrage sind.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung des Bewerbungsprozesses betraut sind. Das sind die Mitarbeiter in der Personalabteilung sowie die Fachbereiche, in denen eine Stelle besetzt werden soll, die Führungskräfte und die potenziellen Vorgesetzten.

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, die diese dann in eigener Verantwortung verarbeiten.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsprozesses. Wenn es im Anschluss des Bewerbungsverfahrens zu einem Beschäftigungsverhältnis/ Ausbildungsverhältnis/ Praktikum kommt, werden die Daten zunächst weiterhin gespeichert und in die Personalakte zugeführt. Ansonsten endet der Bewerbungsprozess mit dem Zugang einer Absage beim Bewerber. Spätestens 6 Monate nach Zugang der Absage werden die Daten gelöscht. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Dauer eines Rechtsstreits) erforderlich ist.

Gegebenenfalls erhalten Sie trotz einer Absage in einem konkreten Bewerbungsverfahren eine Einladung für einen sogenannten „Talentpool“ für künftige Stellenausschreibungen bei der Noras MRI products GmbH. Im Falle Ihrer Einwilligung werden Ihre Bewerbungsdaten für jeweils drei weitere Monate gespeichert. Alle drei Monate müssen Sie erneut einwilligen, dass Sie im Bewerberpool verbleiben möchten. Sollten Sie auf diese Nachfrage nicht innerhalb von 14 Tagen reagieren, so werden Ihre Unterlagen nach weiteren 6 Monaten gelöscht.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten findet nicht statt.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf

- **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO
- **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO
- **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO
- **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO sowie
- **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO.

Zur Ausübungen der vorgenannten Rechte können Sie sich an die unter Punkt 1 („Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?“) genannten Stellen wenden.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO erfolgt, können Sie dieser Verarbeitung nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben in Art. 21 DS-GVO widersprechen. Weitere Hinweise zu Ihrem Widerspruchsrecht finden Sie am Ende dieser Datenschutzhinweise in der „Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO“.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Die für unser Unternehmen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18, 91522 Ansbach

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung von Daten. Im Rahmen Ihrer Bewerbung sollen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Bewerbung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir jedoch Ihre Aufnahme in den Bewerbungsprozess ablehnen müssen.

9. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Unserer Entscheidungsfindung im Rahmen des Bewerbungsprozesses beruht nicht auf einer automatisierten Verarbeitung gemäß Art. 22 DS-GVO.

10. Werden meine Daten für die Profilbildung genutzt?

Ihre Daten werden nicht zu einer Profilbildung (Profiling) genutzt. Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte zu analysieren oder vorherzusagen.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. f der DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein etwaiges auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die in den Datenschutzhinweisen unter Punkt 1 („Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?“) genannten Stellen gerichtet werden.